

## Veranstaltungstipps ...

### Nr. 69: Licht, Atmosphäre und Mee(h)r – Fehmarn für Fotografen

- Landschaftsfotografie, Nah- und Makrofotografie
- Bildaufbau und die Perspektive
- Details, Strukturen, Farben und Kontraste richtig komponieren

Fr., 11. - Sa., 12. Juni 2010, Fehmarn

Anmeldeschluss: 30. April 2010

150 € zzgl. ca. 50 € für Verpflegung und Unterkunft im Doppelzimmer in einer Jugendeinrichtung

#### Anmeldung über:

Akademie für Natur und Umwelt des Landes Schleswig-Holstein, Hamburger Chaussee 25, 24220 Flintbek, T 04347 704-787 | F -790 | anmeldung@afnu.landsh.de

### Nr. 23: Die Zukunft der Landschaftspläne in Schleswig-Holstein

- Bilanz des Bisherigen und Fortschreibung der Landschaftspläne
- Neuausrichtung für die Zukunft
- Aktuelle Anforderungen an Landschaftsplaninhalte

Do., 16. September 2010, Flintbek

Anmeldeschluss: 8. September 2010

45 € zzgl. Verpflegungskosten

In Zusammenarbeit mit dem Bundesverband Beruflicher Naturschutz e. V. (BBN), Regionalgruppe SH.

#### Anmeldung über:

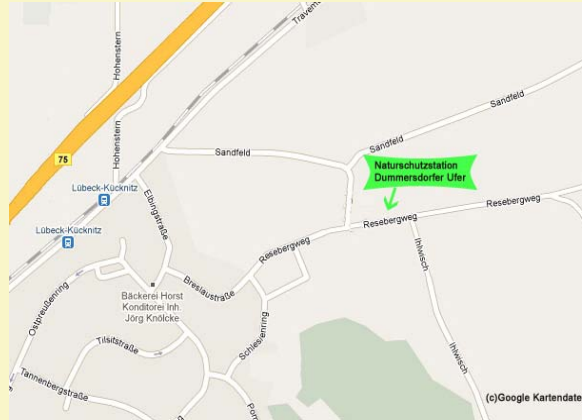
Akademie für Natur und Umwelt des Landes Schleswig-Holstein, Hamburger Chaussee 25, 24220 Flintbek, T 04347 704-787 | F -790 | anmeldung@afnu.landsh.de

## Anfahrt zum Tagungsort

### So finden Sie uns: ... mit Bus und Bahn:

Schnellbus 30B bis zur Station „Bahnhof Kücknitz“ oder Linie 31 bis zur Haltestelle Tilsitstraße, dann dem Sandweg durch den Park folgen (links liegt ein Spielplatz) und in die nächste Straße nach links abbiegen; dieser folgen bis zur T-Kreuzung und dort rechts in den Resebergweg (ca. 10 Min. Fußweg).

Den Zug Richtung Travemünde nehmen und an der Station „Haltepunkt Kücknitz“ aussteigen, dann der Travemünder Landstraße Richtung Travemünde folgen, rechts in den Weg „Sandfeld“ einbiegen und nach einer Rechtskurve in den Resebergweg ca. 200 m links (ca. 10 Min. Fußweg).



### ... mit dem Auto:

Über die A1 und A226 Richtung Travemünde auf die B75 ebenfalls Richtung Travemünde, Abfahrt Kücknitz, dann rechts, nach ca. 300 m hinter der Tankstelle links in die Travemünder Landstraße, immer der Ausschilderung Tierheim folgen, nach einem kleinen Wäldchen und nach den Häusern rechts in den Weg „Sandfeld“ abbiegen, der nach einer Rechtskurve auf den Resebergweg führt; am Tierheim vorbei liegt nach ca. 200 m links die Naturstation.

a

akademie für natur und umwelt  
des landes schleswig-holstein

akademie  
aktuell

Seminar Nr. 18

## Quo vadis Ostseeküste – Perspektivensuche zwischen Bettenburgen und Naturerhalt

Mittwoch, 2. Juni 2010

Naturstation Dummersdorfer Ufer,  
Lübeck



In Zusammenarbeit mit



Akademie für Natur und Umwelt des Landes Schleswig-Holstein  
Hamburger Chaussee 25 | 24220 Flintbek | T 0 43 47 704-780 | F -790  
www.afnu.landsh.de

Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige  
Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern

## Quo vadis Ostseeküste – Perspektivensuche zwischen Betten- burgen und Naturerhalt

Yachthäfen, Uferpromenaden. Wo bleibt der Raum für die Natur? Welche weiteren Planungen stehen bevor und welche Rolle spielt dem gegenüber der Naturerhalt? Was erwartet der Urlaubsgast vor Ort? Diesen und weiteren Fragen wollen wir im Seminar nachgehen, Beispiele für ein erfolgreiches Nebeneinander von Naturnutzung und Erhalt der letzten Naturschätze vorstellen und weitere Lösungsansätze anhand aktueller Konflikte vor Ort diskutieren.

### Schwerpunkte

- Naturschutz
- Tourismus
- Regionalentwicklung, Küstenentwicklung

### Teilnahmekreis

Fachleute aus Natur- und Umweltschutz, Vereinen und Verbänden, Behörden, Kommunen, Tourismus, Politik und Interessierte

### Datum und Ort

Mi., 2. Juni 2010, Naturschutzstation Dummersdorfer Ufer

### Leitung

Elke Körner, BUND Landesverband Schleswig-Holstein e. V., Kiel und  
Britta Küper, Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein, Molfsee

### Anerkannte Fortbildung

für Zertifizierte Natur- und Landschaftsführerinnen und -führer

## Mittwoch, 2. Juni 2010

09:30 Uhr	Begrüßung   Organisatorisches Elke Körner
09:40 Uhr	LIFE BaltCoast Projekt: „Küstenerlebnisse durch Rindviecher“ Britta Küper
10:00 Uhr	Baltic Green Belt: „Das Grüne Band am Ostseestrand – Gemeinsam schützen und nutzen“ Elke Körner
10:20 Uhr	Natururlaub an der Ostseeküste – Analyse der Tourismusentwicklung in Schleswig-Holstein und Zukunftsperspektiven Wolfgang Günther, Institut für Tourismus- und Bäderforschung in Nordeuropa (N.I.T.), Kiel
10:45 Uhr	Kaffeepause
11:00 Uhr	Landesplanung an der Schleswig-Holsteinischen Ostseeküste, RaumEntwicklungsPlan Frank Liebrez, Abteilung Landesplanung und Vermessungswesen des Innenministeriums des Landes Schleswig-Holstein, Kiel
11:30 Uhr	Port Olpenitz – Berücksichtigung des Naturschutzes bei Tourismusgroßprojekten Katrin Fabricius, Bendtfeld, Herrmann und Franke, LandschaftsArchitekten BDLA, Kiel
12:00 Uhr	Das Potenzial des Integrierten Küstenzonenmanagements Horst Sterr, Geographisches Institut der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
12:30 Uhr	Diskussion
13:00 Uhr	Mittagspause
14:00 Uhr	Exkursion Priwall Matthias Braun, Landschaftspflegeverein Dummersdorfer Ufer
16:30 Uhr	Kaffeepicknick und Bewertung/Feedback
17:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

## Organisatorische Hinweise

### Teilnahmebetrag

45 € zzgl. Verpflegungskosten

### Ausrüstung

Wetterfeste Kleidung und Schuhwerk, Ferngläser (falls vorhanden)

### Anmeldung schriftlich an

BUND Schleswig-Holstein e. V.

Elke Körner

Lerchenstraße 22

24103 Kiel

T: 0431 660-6052 | F: -6033

elke.koerner@bund-sh.de

### Anmeldeschluss

Freitag, 20. Mai 2010

Wenn Sie sich angemeldet und 10 Tage vor dem Veranstaltungstermin noch keine Rückmeldung bekommen haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Veranstalter auf.

### Ermäßigung

Eine Ermäßigung von 60 % auf den Teilnahmebetrag wird folgendem Personenkreis gewährt: ehrenamtlich im Natur- und Umweltschutz Tätigen, Schüler/innen, Studierenden, FSJ-/FÖJ-ler/innen, im Europäischen Freiwilligendienst Tätigen, Zivil- und Wehrdienstleistenden, Arbeitslosen, Empfängern von Arbeitslosengeld I und II. Legen Sie Ihrer Anmeldung bitte eine Kopie der entsprechenden Bescheinigung bei.

### Programmänderungen

Änderungen des Programms und die Möglichkeit der Absage von Veranstaltungen bleiben den Veranstaltern vorbehalten.

**Bitte geben Sie dieses Detailprogramm auch an andere Interessierte weiter.**



Baltic Green Belt is partly financed  
by the European Union (ERDF)  
within the Interreg IVB Programme



Bildungszentrum für Nachhaltigkeit